

(19) österreichisches
patentamt

(10) AT 008 441 U2 2006-08-15

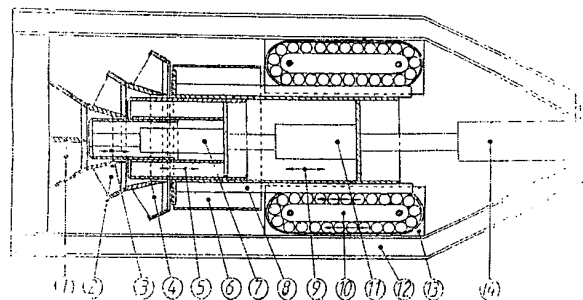
(12) **Gebrauchsmusterschrift**

(21) Anmeldenummer: GM 285/06 (51) Int. Cl.⁷: B27L 7/06
(22) Anmeldetag: 2005-12-27
(42) Beginn der Schutzdauer: 2006-06-15
(45) Ausgabetag: 2006-08-15 (62) Ausscheidung aus Anmeldung Nr.:
889/2005

(73) Gebrauchsmusterinhaber:
JANSCHITZ ANTON
A-9612 ST. GEORGEN/GAIL, KÄRNTEN
(AT).

(54) **KURZBLOCH-ZERKLEINERUNGSGERÄT**

(57) Ein Kurzblock-Zerkleinerungsgerät besteht aus einem Rahmengehäuse (12) mit ineinander beweglichen Kolben (9, 5, 3), an denen Hydraulikzylinder (14, 11, 7) angreifen. Durch die Kolben (9, 5, 3) werden in einer Wanne (6) in Spaltposition gebrachte Kurzblöcke stufenweise den am anderen Ende des Rahmengehäuses (12) angebrachten Kegelgehäusen (4, 2, 1) mit Spaltnessern zugeführt, um die Kurzblöcke zu spalten.



AT 008 441 U2 2006-08-15

DVR 0078018

Die Erfindung betrifft ein Gerät zum Spalten von Kurzblochen.

Das erfindungsgemäße Gerät zum Spalten von Kurzblochen ist durch die in Anspruch 1 genannten Merkmale gekennzeichnet.

5

Dadurch, dass bei dem erfindungsgemäßen Gerät zum Spalten von Kurzblochen (Kurbloch-Zerkleinerungsgerät) Kegelgehäuse mit Spaltmessern und Kolben vorgesehen sind, welche die zu spaltenden Kurzbloche den Kegelgehäusen mit Spaltmessern zuführen, ist das zuverlässige Spalten von Kurzblochen gewährleistet.

10

Weitere Einzelheiten und Merkmale der Erfindung ergeben sich aus der nachstehenden Beschreibung eines Ausführungsbeispiels unter Bezugnahme auf die Zeichnung, in der schematisch ein Gerät zum Spalten von Kurzblochen dargestellt ist.

15

Das Gerät besitzt in einem Rahmengehäuse 12 angeordnet drei zueinander koaxial angeordnete Kegelgehäuse 1, 2 und 4 mit Spaltmessern. Neben den Kegelgehäusen 1, 2 und 4 ist eine Wanne 6 vorgesehen, in welcher die zu spaltenden Kurzbloche abgelegt werden können.

20

Des Weiteren ist im Rahmengehäuse 12 eine Anordnung aus drei ineinander beweglichen Kolben 3, 5 und 9 vorgesehen, die mit Hilfe von Hydraulikzylindern 7, 11 und 14 zum Ausführen der Spaltarbeit auf die Kegelgehäuse 1, 2 und 4 zu verschiebbar sind.

25

Dabei ist der Hydraulikzylinder 14 dem Kolben 9 zugeordnet. Am Kolben 9 ist der zweite Hydraulikzylinder 11 abgestützt, der den mittleren Kolben 5 betätigt. Am Kolben 5 ist der Hydraulikzylinder 7 abgestützt, der den innersten Kolben 3 zugeordnet ist.

Um den äußersten Kolben 9 im Rahmengehäuse 12 sicher zu führen, sind Rollenführungen 10 vorgesehen, die in Gehäusen 13 angeordnet sind.

30

Durch die zueinander koaxial angeordneten Kolben 3, 5 und 9 werden die zu zerkleinernden Kurzbloche aus der Wanne 6 stufenweise den am Ende des Rahmengehäuses 12 der Vorrichtung angebrachten Kegelgehäusen 1, 2 und 4 mit den Spaltmessern zu vorgeschoben und die Spaltarbeit ausgeführt.

35

Ansprüche:

1. Gerät zum Zerkleinern von Kurzblochen, *gekennzeichnet durch* ein Rahmengehäuse (12), in dem ineinander bewegliche Kolben (9, 5 und 3), an denen Hydraulikzylinder (14, 11, 7) angreifen, vorgesehen sind, und durch am anderen Ende des Rahmengehäuses (12) angeordnete Kegelgehäuse (4, 2, 1) mit Spaltmessern.
2. Gerät nach Anspruch 1, *dadurch gekennzeichnet*, dass im Rahmengehäuse (12) Rollenführungen (10) befestigt sind, die den Kolben (9) reibungslos führen.
3. Gerät nach Anspruch 1 oder 2, *dadurch gekennzeichnet*, dass die Kolben (9, 5, 3) durch die Hydraulikzylinder (14, 11, 7) stufenweise auf die Kegelgehäuse (4, 2, 1) mit Spaltmessern zu verschiebbar sind.
4. Gerät nach einem der Ansprüche 1 bis 3, *dadurch gekennzeichnet*, dass die Kolben (9, 5, 3) zueinander koaxial angeordnet sind.
5. Gerät nach einem der Ansprüche 1 bis 4, *dadurch gekennzeichnet*, dass die Kegelgehäuse (4, 2, 1) mit Spaltmessern zueinander koaxial angeordnet sind.

55

6. Gerät nach einem der Ansprüche 1 bis 5, *dadurch gekennzeichnet*, dass im Rahmengerät (12) eine Wanne (6) für die Aufnahme von zu spaltenden Kurzblöcken vorgesehen ist.

5

Hiezu 1 Blatt Zeichnungen

10

15

20

25

30

35

40

45

50

55

